

Sanieren

Brandenburgs Kulturministerin Wanka übergab gestern die denkmalgerecht sanierte Villa Quandt unterhalb des Potsdamer Pflingstberges an die künftigen Nutzer. Die Restaurierungsarbeiten kosteten rund 3,2 Millionen Euro. Die Gelder kamen aus dem EU-Förderprogramm zur Regionalentwicklung (EFRE), vom Bund, vom Land sowie von der Hamburger Hermann-Reemtsma-Stiftung.

Die Villa wird zum neuen Domizil für das Potsdamer Fontane-Archiv sowie für das Brandenburgische Literaturbüro. Die Wiedereröffnung für Besucher ist für den 22. Oktober geplant. Gestern präsentierte sich die Einrichtung in noch leeren Räumen. (ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/93178.sanieren.html>